

Datum:

Tel.:

Fax:

E-Mail:

Empfänger

**Vergabeart**

- Öffentliche Ausschreibung
- Beschränkte Ausschreibung mit  
Teilnahmewettbewerb
- Beschränkte Ausschreibung ohne  
Teilnahmewettbewerb
- Freihändige Vergabe

Ablauf der Angebotsfrist

Datum Uhrzeit

Eröffnungstermin

Datum Uhrzeit

Ort

Raum

Bindefrist endet am

<b>Vergabenummer</b>	<b>Maßnahmenummer</b>
<b>Baumaßnahme</b>	
<b>Leistung/CPV</b>	

## Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes

Vergabeverfahren gemäß Abschnitt 1 der VOB/A

**Anlagen:****A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind:**

- [V 212](#) Teilnahmebedingungen
- [V 2121](#) Teilnahmebedingungen bei elektronischen Vergabeverfahren über die  
Vergabeplattform
- [V 216.V-I F](#) Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
- [V 226.V-I F](#) Mindestanforderungen Nebenangebote
- [V 227.V-I F](#) Gewichtung der Zuschlagskriterien
- 
- 
-

**B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden:**

- [V 214.V-I F](#) Besondere Vertragsbedingungen
- [V 231 F](#) Ergänzung zum Angebot - Mindeststundenentgelt
- [V 241 F](#) Ergänzung zum Angebot - Bauabfallentsorgungsleistungen
- [V 247 F](#) Ergänzung zum Angebot - ILO-Kernarbeitsnormen
- [V 248 F](#) Ergänzung zum Angebot - Umweltschutzanforderungen
- [V 250 F](#) Ergänzung zum Angebot - Verhinderung von Benachteiligungen
- [V 255 F](#) Ergänzung zum Angebot - Kontrolle und Sanktionen nach dem BerlAVG
- [V 2250](#) Stoffpreisgleitklausel
- Leistungsbeschreibung
- 
- 
- 

**C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:**

- [V 213.V-I F](#) Angebotsschreiben ohne Lose
- [V 2131.V-I F](#) Angebotsschreiben mit Losen
- [V 124.V-I F](#) Eigenerklärung zur Eignung
- [V 233.V-I F](#) Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen
- [V 238 F](#) Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- [V 239 F](#) Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- [V 2413 F](#) Erklärung zur Beauftragung von Entsorgungsfachbetrieben bei Bauabfallentsorgungsleistungen
- [V 246 F](#) Ergänzung zum Angebot - Frauenförderung  
(ab geschätztem Auftragswert  $\geq$  200.000 €)
- Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm
- 
- 

**D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:**

- 
- 

**1 Es ist beabsichtigt, die oben genannte Leistung im Namen und für Rechnung**

zu vergeben.

**2 Kommunikation**

Die Kommunikation erfolgt:

- elektronisch über die Vergabepattform
- auf andere Weise (schriftlich, in Textform) (Anschrift nachstehend):

Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

**3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise):**

3.1 Folgende Unterlagen sind **mit dem Angebot** einzureichen:

- Siehe Formblatt [V 216.V-I F](#) Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
- 
- 
- 
- 

3.2 Folgende Unterlagen sind **mit dem Angebot auf gesonderter Anlage** zu den in der Anlage Vordruck [V 227.V-I F](#) genannten bzw. angekreuzten Zuschlagskriterien vorzulegen:

3.3 Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden

- nachgefordert.
- nicht nachgefordert.

3.4 Folgende Unterlagen sind **auf gesondertes Verlangen** der Vergabestelle vorzulegen:

- Siehe Formblatt [V 216.V-I F](#) Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
- 
- 
- 
- 

3.5 Bieter, deren Angebot in die engere Wahl kommt, haben die erforderlichen Angaben zum Entsorgungsweg der anfallenden Abfälle über Entsorgungsfachbetriebe unter Nutzung des Formblatt 1 ([V 2411 F – Abfall-Formblatt 1](#)) und Beifügung der geforderten Zertifikate unverzüglich vorzulegen.

- 3.6 Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von 30.000 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Formblatt [V 124.V-I F](#)) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern. Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von 15.000 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Formblatt [V 124.V-I F](#)) eine eventuelle Eintragung des Bieters im Korruptionsregister Berlin abfragen. Bei geringeren Auftragswerten steht die Abfrage im Ermessen des öffentlichen Auftraggebers.

Der Auftraggeber wird auf der Grundlage der EU-Sanktionsverordnungen zur Bekämpfung des Terrorismus und zur Durchsetzung von Embargos (EG) [Nr. 881/2002 vom 27. Mai 2002](#), [753/2011 vom 1. August 2011](#) sowie [2580/2001 vom 27. Dezember 2001](#) eine Abfrage in den Finanz-Sanktionslisten ([https://justiz.de/onlinedienste/finanz\\_sanktionsliste/index.php](https://justiz.de/onlinedienste/finanz_sanktionsliste/index.php)) veranlassen.

**4 Losweise Vergabe:**

- Nein.
- Ja, Angebote sind möglich,
- nur für ein Los.
  - für ein oder mehrere Lose.
  - nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden).

**5 Mehrere Hauptangebote:**

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

- zugelassen.  
Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.  
§ 13 Absatz 1, Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.
- nicht zugelassen.

**6 Nebenangebote**

- 6.1  Nebenangebote sind nicht zugelassen; Nr. 4 der Teilnahmebedingungen ([V 212](#)) gilt nicht.
- 6.2  Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nr. 4 der Teilnahmebedingungen, [V 212](#)),  
– ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -
- für die gesamte Leistung.
  - nur für nachfolgend genannte Bereiche:
    - 
    - 
    -
  - mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:
    - 
    - 
    -
- unter folgenden weiteren Bedingungen:
- Nebenangebote sind nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen.
  - Nebenangebote mit Pauschalierungen für Leistungen im Erdbau sind nicht zugelassen.
  -

Zusätzlich zu Nr. 4 der Teilnahmebedingungen gilt:

Nebenangebote müssen die Mindestanforderungen gemäß [V 100.V-I](#) Nr. 3.2.2.3 Abschnitt 1.5 erfüllen und die Vorgaben in den einschlägigen Regelwerken gemäß Formular [V 226.V-I F](#) erfüllen und im Vergleich zur Leistungsbeschreibung qualitativ und quantitativ gleichwertig sein.

## 7 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote:

### Zuschlagskriterium Preis

Der Preis (in €, netto) wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung preislich günstigerer Grund- oder Wahlpositionen, ggf. monetarisierter Zuschlagskriterien sowie eines eventuellen Nachlasses ohne Bedingungen.

Weiterhin werden berücksichtigt:

### Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formular [V 227.V-I F](#) Gewichtung der Zuschlagskriterien

Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 Prozent eingeräumt. Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt. Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstätte für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

## 8 Zugelassene Angebotsabgabe:

Elektronisch in Textform

Elektronisch in mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel

Elektronisch in mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/Siegel zu versehen.

Das elektronische Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

### Schriftlich

Beigefügtes Angebotsschreiben ist zu unterschreiben und mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an die folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

- siehe Briefkopf  
 Stelle:

Straße:  
PLZ/Ort:

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe  
„Angebot für ....“

<b>Vergabenummer</b>	<b>Maßnahmenummer</b>
<b>Baumaßnahme</b>	
<b>Leistung/CPV</b>	

zu versehen (ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels).

**9 Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann (Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A):**

Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A:

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen – V M 3 –  
Fehrbelliner Platz 2  
10707 Berlin  
Telefon: +49 30 90139 - 3315  
E-Mail: vobstelle@sensw.berlin.de

- Zur Überprüfung der Zuordnung zum 20%-Kontingent für nicht EU-weite Vergabeverfahren (§ 2 Nr. 6 VgV): Vergabekammer (§ 159 GWB):  
Vergabekammer des Landes Berlin  
Martin-Luther-Straße 105  
10825 Berlin  
Telefon: +49 30 9013 8316 Fax: +49 30 9013 7613

10 (frei)